

MOTTEDLUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

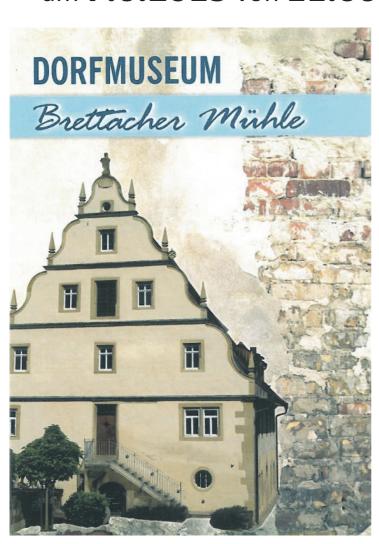




Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber Gemeinde Langenbrettach - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Telefax 07136 9503-99, Anzeigen E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de, Redaktion E-Mail: langenbrettach.redaktion@nussbaum-medien.de - Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Timo Natter, Hauptstraße 48, 74243 Langenbrettach; für den übrigen Inhalt Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. - Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

36. Jahrgang Freitag, den 29. Mai 2015 Nummer 22

Das Dorfmuseum ist geöffnet am 7.6.2015 von 11.00 bis 18.00 Uhr



(Führungen gibt es zu jeder vollen Stunde)

Zusätzliche Vorführung: (14.00 – 16.00 Uhr)

Waschtag "wie früher" an der Mühlwiese mit Wäschestampfer, Kessel und Waschbrett.



Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Gemeinde Langenbrettach und der Heimatgeschichtliche Verein Langenbrettach e.V.



Amtliche Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienst der Ärzte für die Gemeinden Langenbrettach und Bretzfeld

Notdienstnummer: 07941/692177

Sie erreichen den diensthabenden Arzt direkt unter der gemeinsamen Notdienstnummer (Rufweiterleitung)

Am Wochenende/Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Werktagen von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Bad Friedrichshall am Plattenwald, Haus Nr. 7

Ärztlicher Notfall-/Bereitschaftsdienst

116 117

Hier erhält der Anrufer Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinisch notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 28.5. Apotheke im Kaufland, Rötelstr. 35, Neckarsulm, Tel. 07132/922194

Apotheke am Probsthof, Poststr. 33, Öhringen, Tel. 07941/7600

Fr. 29.5. Albanus-Apotheke, Hauptstr. 9, Offenau,

Tel. 07136/970266 Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3, Öhringen, Tel. 07941/2404

Sa. 30.5. Schloss-Apotheke, Schlossstr. 61, HN-Kirchhausen, Tel. 07066/901234

Kosmas-Apotheke, Hauptstr. 42, Pfedelbach, Tel. 07941/3180

So. 31.5. Mörike-Apotheke, Hauptstr. 15, Neuenstadt, Tel. 07139/1312

Rats-Apotheke, Am Bahnhof 1, Forchtenberg, Tel. 07947/2203

Mo. 1.6. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619

Rats-Apotheke, Karlsvorstadt 8, Öhringen, Tel. 07941/8264

Di. 2.6. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall-Mitte, Tel. 07136/95190 Bären-Apotheke, Gerberstr. 3, Kupferzell,

Tel. 07944/940058

Mi. 3.6. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083

Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41, Langenbrettach, Tel. 07139/452233

Weitere Dienstbereitschaften unter

Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz

Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter www.aponet.de

Medikamenten-Zubringer-Dienst

(für nicht mobile Patienten) Johanniter-Unfallhilfe, Heilbronn, Tel. 07131/95550

Diakoniestation Neuenstadt

Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe Tel. 07139/2601

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für pflegerische Hilfen

Sprechzeiten Di. und Do. 9.00 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung Telefon: **07139/90324**

Euronotruf: 112

Krankentransport: Tel. 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Tel. 0711/78 77 712

Hospiz-Dienst Neuenstadt a. K.

Einsatzleitung Sigrid Däschler, Tel. 07139/3802

Kinderärztlicher Notfalldienst

Werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn Samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn

In unaufschiebbaren Notfällen werktags vor 19.00 Uhr diensthabender Kinderarzt unter Tel. 116 117 zu erfragen

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der **HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen**, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten der Notfallpraxis

Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Telefonseelsorge Heilbronn

Tel. 0800/1110111

Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.

Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Essen auf Rädern

Tel. 07131/68036

Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn

Ab 3,90 € Essen auf Rädern

Für jeden Tag

Tel. 07131/649390 - Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn

Ab 11,23 € Tagespflege

Hilfe bei Alzheimer-Demenz!

Tel. 07131/60759 - Mönchseehaus jetzt in der Cluss-Villa Heilbronn Mit kostenlosem Fahrdienst

Arbeitskreis Leben - Hilfe in suizidalen Krisen

Weinsberger Str. 45, 74072 Heilbronn Tel. 07131/164251, Fax 07131/940377

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20 E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm

Tel. 07132/9371-0

Notruf: 110

Feuer: 112

Seite 3

Neues Mess- und Eichgesetz in Kraft getreten -Anzeigepflicht für Verwender von Messgeräten

Am 1.1.2015 ist das neue Mess- und Eichgesetz (MessEG) und die Mess- und Eichverordnung (MessEV) in Kraft getreten. § 32 Abs. 1 MessEG fordert, dass neue oder erneuerte Messgeräte der nach Landesrecht zuständigen Behörde spätestens sechs Wochen nach Inbetriebnahme anzuzeigen sind. Mit dem neuen MessEG entfällt die bisherige Ersteichung von Messgeräten. Dadurch haben die Eichbehörden grundsätzlich keine Kenntnisse mehr über den Standort verwendeter Messgeräte. Damit wie bisher eine wirksame Marktüberwachung im Sinne des Verbraucherschutzes möglich ist, hat der Gesetzgeber diese Anzeigepflichten eingeführt.

Grundsätzlich müssen alle verwendeten Messgeräte im Sinne von MessEG und MessEV angezeigt werden. Anzeigepflichtig ist derjenige, der die rechtliche und tatsächliche Kontrolle über die Funktionen des Messgerätes hat. Bei Versorgungsmessgeräten im Bereich des Energiewirtschaftsgesetzes EnWG (Gas, Wärme, Elektrizität) ist dies der Messstellenbetreiber sowie bei Haushaltswasserzählern die Gemeinde. Sind jedoch Abwasserabzugszähler (z.B. Gartenwasserzähler, Stallzähler, Zisternennachspeisezähler) in Gebäuden verbaut, die nicht Eigentum der Gemeinde sind, ist der Verwender in diesem Fall der Hausbesitzer und somit Anzeigepflichtiger. Werden Zähler verwendet, die nicht den eichrechtlichen Vorschriften entsprechen, dann bleibt eine Wassermenge von 20 m³/Jahr von der Absetzung ausgenommen (§ 40 i.V.m. § 41 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung - Abwassersatzung vom 16.2.2012). Werden in Gebäuden neben der Hauptwasseruhr noch Zwischenzähler oder Stockwerkszähler verwendet, muss der Eigentümer auch hier seiner Anzeigepflicht nachkommen.

Die Anzeigepflicht betrifft ausschließlich neue oder erneuerte Messgeräte, die nach dem 1.1.2015 in Betrieb genommen wurden. Messgeräte, die vor dem 1.1.2015 verwendet wurden, müssen erst dann gemeldet werden, wenn sie erneuert wurden.

Die einfachste Möglichkeit ist die Anzeige über die zentrale Anmeldeplattform im Internet unter www.eichamt.de. Neben der Internetplattform steht zusätzlich eine einheitliche zentrale Telefax- und Postadresse der Eichbehörden zur Verfügung:

Geschäftsstelle der AGME

c/o Deutsche Akademie für Metrologie beim Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht, Franz-Schrank-Str. 9, 80638 München, Fax 089/17901386

Sollte die Anzeige nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erfolgen, stellt dies gem. MessEG eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Bei Fragen können Sie sich entweder an das Eichamt (www.eichamt.de) oder die Gemeinde Langenbrettach, Herrn Preuss, Tel. 07139/9306-30, alexander.preuss@langenbrettach.de wenden.

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 18.5.2015

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 18.5.2015 Folgendes beraten und beschlossen:

1. Schleife - Vergabe Planungsauftrag

Der Gemeinderat beauftragt das Büro BIT Ingenieure mit der Planung und Berechnung der Sanierung "Schleife" und stimmt dem Leistungs- und Honorarangebot in Höhe von 121.411,49 € netto (144.479,67 € brutto) zu.

Vereinsförderung - Darlehen TSV Brettach - Antrag auf Tilgungsaussetzung

Der Gemeinderat stimmt der Aussetzung der Tilgung des TSV Brettach für das Jahr 2015 und somit der Verlängerung des Darlehens um 1 Jahr bis 2018 zu.

3. Vermietung der Brettacher Mühle als Tagungsstätte

Im Rahmen der Messe "Feste feiern, Feste gestalten" am 18.1.2015 wurde gemeinsam mit den Gewerbetreibenden in Langenbrettach die Idee geboren, den Veranstaltungsraum in der Mühle auch als Tagungsstätte für Firmen anzubieten.

Die Mühle wird seither ja nur für Familien- und Kulturveranstaltungen vermietet. Eine Nutzung als Tagungsstätte würde über eine reine Vermietung hinausgehen und Dienstleistungen wie Essen, Verpflegung, Ausstattung etc. beinhalten.

Diese Idee wurde in den vergangenen Monaten weiterentwickelt und folgende Firmen wären gemeinsam mit der Gemeinde als Vermieter

an diesem Konzept beteiligt: Blumen Kronmüller, Getränke Wörbach, Bäckerei Discher, Pension Sleep-In, Ferienwohnung Reinhard, Metzgerei Häußermann, Wäscherei Kuttruff in Zusammenarbeit mit Glanzlicht-Dekoration aus Oedheim.

Die Vermietung der Mühle als Tagungsstätte könnte als Komplettpaket für Veranstaltungen bis ca. 20 Personen angeboten werden. Die komplette Koordination der Veranstaltung (Anfrage, Terminvereinbarung, Vermietung, Dienstleistungsabsprache) erfolgt über die Gemeinde. Die einzelnen Dienstleistungen der beteiligten Firmen können vom Interessenten per Bausteinkasten dazu gebucht werden. Die gesamte Kommunikation mit dem Interessenten erfolgt über die Verwaltung und wird auch nur mit der Gemeinde abgerechnet.

Der Gemeinderat beschließt, den Mietpreis für die Mühle als Tagungsstätte für einheimische Veranstalter auf 500 € und für Auswärtige auf 600 € festzulegen.

Für jeden weiteren Tag werden 100 € berechnet.

4. Information über den Vorverkauf der Freibadjahreskarten: Übersicht Vorverkauf

Jahr	Familien	Erwachsene	Ermäßigte	Gesamt
2013	194	58	89	341
2014	225	81	120	426
2015	192	62	96	350
Veränd. VJ	-33	-19	-24	-76
Ø 3 Jahre	204	67	102	373
Ø langjährig	244	76	114	434

Umsatzerlöse Vorverkauf

Jahr	Erlöse
2013	12.355,14€
2014	14.773,84 €
2015	12.287,48 €
Veränd, VJ	-2.486,36 €
Ø 3 Jahre	13.138,82 €
Ø langjährig	15.385,29 €

Übersicht Wohnorte

Wohnort	Anzahl	Anteil	Anzahl VJ	Anteil VJ
Langenbrettach	256	73,14 %	312	73,24 %
Öhringen	30	8,57 %	19	4,46 %
Neuenstadt	30	8,57 %	30	7,04 %
Bretzfeld	17	4,86 %	37	8,69 %
Hardthausen	14	4,00 %	23	5,40 %
Neckarsulm	1	0,29 %	1	0,23 %
Jagsthausen	1	0,29 %	1	0,23 %
Obersulm	1	0,29 %		
Neuenstein			3	0,70 %

Veranstaltungen

Jun

7.6.	Dorfmuseum geöffnet	HGV	Mühle
14.6.	Volleyballturnier	TSV Langenbeutingen	
20. + 21.6.	Sommerfest	Musikverein Langenbeutingen	Talhalle
20.6.	Sommerfest u. Tag der offenen Tür	FFS Heilbronn	FKK-Gelände
26 28.6.	Jugendzeltlager	Förderverein TSV Langenbeutingen	Talhalle
30.6.	Wirtschaftsempfang	Gemeinde Langenbrettach	Mühlwiese

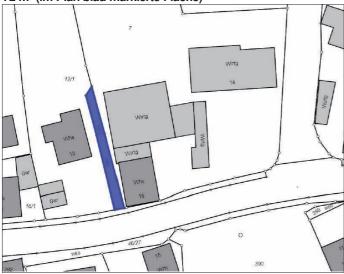


Beabsichtigte Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

hier: Flst. 10/3, Weg zwischen Hohenloher Straße 16 und 18

Gemäß § 7 (3) des Straßengesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 11.5.1992 (GBl. S. 329, ber. S. 683), zuletzt geändert durch Art. 69 der Verordnung vom 25.1.2012 (GBl. S. 65, 73) wird die Absicht der Gemeinde Langenbrettach bekannt gemacht, die nachstehend bezeichnete öffentliche Verkehrsfläche einzuziehen:

Flst. 10/3, Hohenloher Straße, Markung Langenbeutingen mit 72 m² (im Plan blau markierte Fläche)



Gegen die beabsichtigte Einziehung dieser Verkehrsfläche können innerhalb von drei Monaten nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Langenbrettach, Hauptstr. 48, 74243 Langenbrettach Einwendungen erhoben werden.

Langenbrettach, den 19.5.2015

Natter, Bürgermeister

Überwachung Abwasserhausanschlüsse

Vorsicht: Unseriöse Firmen unterwegs

In dem am 1.1.2014 in Kraft getretenen Wassergesetz für Baden-Württemberg wurde im § 51 den Eigentümern oder Erbbauberechtigten eines Grundstücks die Pflicht auferlegt, eigene Abwasseranlagen (z.B. Hausanschlussleitung ab Grundstücksgrenze bis ins Haus) auf eigene Kosten durch fachkundiges Personal zu überprüfen oder durch geeignete Stellen überprüfen zu lassen.

Wie nun bekannt wurde, ist diese Gesetzesänderung wohl ein willkommener Anlass für unseriöse Handwerkerfirmen, Hausbesitzern überteuerte Kanalsanierungen zu verkaufen und dann die Leistungen teilweise schlecht oder auch gar nicht auszuführen.

Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass die oben genannte Pflicht zur Überprüfung der Abwasseranlagen erst bei Erlass einer entsprechenden Rechtsverordnung laut § 51 Abs. 4 Wassergesetz, in der die Prüfungszeiträume und Prüfungsumfänge geregelt werden, tatsächlich verpflichtend wird. Bislang ist diese Rechtsverordnung noch nicht erlassen worden!

Bei Fragen können Sie sich an die Gemeinde Langenbrettach, Herrn Alexander Preuss, Tel. 07139/9306-30, alexander.preuss@langenbrettach.de wenden.

Anlegen von Gärten, Mauern, Zäunen in Neubaugebieten

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass auch für das Bauen von Mauern, Zäunen, Hecken, Erdauffüllungen, Gartenhäuschen usw. die Vorgaben des jeweiligen Bebauungsplanes gelten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, bevor Sie Ihren Garten anlegen bzw. mit dem Bauen anfangen. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Heike Fröhlich, Tel. 07139/9306-21, heike.froehlich@langenbrettach.de wenden.

Freibadöffnungszeiten

Die Freibadöffnungszeiten werden täglich auf der Startseite unserer Homepage unter www.langenbrettach.de veröffentlicht.

Die gesetzliche Rentenversicherung informiert

Sprechtag in Neckarsulm

Für die Städte Neckarsulm und Neuenstadt sowie für die Gemeinden Erlenbach, Untereisesheim, Langenbrettach und Oedheim wurde ein Schwerpunktsprechtag im Rathaus der Stadt Neckarsulm eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch**, **17.6.2015** von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Neckarsulm, Marktstraße 18, 74172 Neckarsulm im 2. Stock, Zimmer 2.4., statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. Die Aufnahme von Anträgen (z.B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.

Wir bitten für die Sprechtage um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Neckarsulm unter Telefon 07132/35217.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden.

Bei Auskunftsersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Neuenstadt a. K. sucht zum 24. August 2015 oder später im Bereich Ü3 eine/einen

staatlich anerkannte/-n Erzieherin/Erzieher

in unbefristeter Anstellung.

Der Beschäftigungsumfang ist 60 % (23,5 Stunden/Woche). Ihr Profil

- Eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/-r Erzieherin/Erzieher
- Erfahrung und Freude in der Arbeit mit offenen Gruppen und der Umsetzung des Orientierungsplans Baden-Württemberg
- Sie sind flexibel, kreativ, teamfähig, kommunikativ und verantwortungsbewusst
- Sie sind bereit, sich voll für den erfolgreichen Betrieb unserer Einrichtungen einzubringen und nach Dienstplan zu arbeiten

Wir bieten

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in unseren gut ausgestatteten Einrichtungen
- Sie arbeiten mit einem kompetenten und engagierten Team zusammen
- gezielte Fortbildungen
- eine leistungs- und tarifgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe S 6 TVöD

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Marianne Sauer (Tel. 07139/97-28).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 5. Juni 2015.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Neuenstadt a. K., Hauptstraße 50, 74196 Neuenstadt a. K.



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Neuenstadt a. K. ist die Stelle im

Sekretariat des Bürgermeisters

baldmöglichst in Vollzeit neu zu besetzen.

Die Stelle erfordert allgemeine Sekretariatsaufgaben, wie die Bearbeitung des Posteinganges und die Terminverwaltung. Daneben ist auch die Fähigkeit gefordert, die vielfältigen Tätigkeitsfelder möglichst selbstständig zu koordinieren. Eigenständige Tätigkeitsfelder sind u. a. die Verwaltung der Jubilare und des Ideen- und Beschwerdemanagements.

Sehr guter Umgang mit den MS-Office-Programmen wird vorrausgesetzt.

Soziale Kompetenz, Kundenorientierung und Bürgerfreundlichkeit runden das Profil ab.

Verwaltungserfahrung ist erwünscht, aber nicht Voraussetzung.

Wir bieten einen interessanten, abwechslungsreichen und unbefristeten Arbeitsplatz nach den Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

Haben Sie Interesse an dieser Tätigkeit? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte bis 15. Juni 2015 an die Stadt Neuenstadt a. K., Hauptstraße 50, 74196 Neuenstadt.

Sollten Sie noch Fragen haben oder nähere Auskünfte wünschen, melden Sie sich bitte bei Frau Eble (Tel. 07139/97-12) oder bei Herrn Bürgermeister Heuser (Tel. 07139/97-10).

Ihre Stadtverwaltung

Geburtstage

29.5.	Kurt Theodor Simpfendörfer, Rosenstr. 6	82 Jahre
29.5.	Ingeborg Blank, Gartenstr. 16	74 Jahre
31.5.	Siegfried Wilhelm Knorr, Bildreichweg 6	76 Jahre
31.5.	Reinhold Werner Heiß, Gochsener Str. 22	76 Jahre
2.6.	Lina Frida Schäfer, Schillerstr, 21	83 Jahre

Die Gemeindeverwaltung gratuliert recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute.

Verlegung der Haltestelle Lindenplatz an das Schulzentrum während des Stadtfestes in Neuenstadt

Während des Neuenstädter Stadtfestes wird der zentrale Haltestellenpunkt "Lindenplatz" im Zeitraum ab Freitag, 29.5.2015, 18.00 Uhr bis Montag, 1.6.2015, 12.00 Uhr an das Schulzentrum/Gymnasiumstraße verlegt.

Wir bitten die Fahrgäste diese Änderung zu beachten. Omnibus-Verkehr Ruoff GmbH - Busbetrieb Neuenstadt (K)

Bürgerenergiegenossenschaft Raum Neuenstadt eG



7. ordentliche Generalversammlung

Von den 438 Mitgliedern der BERN waren 61 Mitglieder mit 74 Stimmberechtigungen in der Energiefabrik der Fa. Widmann Solartechnik im Neuenstadter GIK zusammengekommen. Sie beschlossen die Verlesung einer Kurzfassung des Prüfungsberichts des Genossenschaftsverbands für 2014, nahmen Kenntnis von der Stellungnahme des Aufsichtsrats dazu, stellten den Jahresabschluss 2014 fest, beschlossen eine Dividende von 5,00 % und entlasteten Vorstand und Aufsichtsrat jeweils einstimmig. Weiter bestätigten sie die Ober-

grenze von 10 Geschäftsanteilen pro Mitglied und beschlossen, dass Mitglieder mit weniger als 10 Anteilen jeweils 2 Anteile aufstocken dürfen. Voraussetzung dafür ist, dass der Vorstand die Prüfung einer geplanten Investition von rd. 300.000 € positiv abschließt. In diesem Falle erhalten die Mitglieder eine schriftliche Aufforderung zur Aufstockung ihrer Anteile. Vorausgegangen war der Bericht der Vorstände K. Herdtweck und H. Sutter über das Geschäftsjahr 2014.

Stromerzeugung und Jahresergebnis

Die 7 Anlagen der BERN haben mit ihren 5.529 Modulen und einer Leistung von 1,044 MW mit 1.093.000 kWh ganze 120.000 kWh mehr ins Netz eingespeist, als im Vorjahr. Über die Beteiligungen an Windkraftanlagen wurden zusätzlich 250.000 kWh Strom zugunsten der BERN erzeugt.

Die Umsatzerlöse haben 421.000 € betragen und den Gewinn auf 137.000 € gesteigert, weil die Kosten nicht ebenfalls angestiegen sind. Die Rendite von 9,7 % ist ein Spitzenwert. Übermütig hat das die Mitglieder aber nicht werden lassen. Nur etwa 50 % werden als Dividende ausgeschüttet, der Restbetrag stärkt die Rücklagen und die Liquidität und soll weitere Investitionen befeuern. Bemerkenswert ist, dass 2014 die genossenschaftliche Wertschöpfung zu über 90% dem Raum Neuenstadt zugute kommt.

Bilanz zum 31.12.2014

3, 41 Mio € hat die BERN bislang in Projekte erneuerbarer Energien investiert. In der Bilanz stehen davon noch 2,487 Mio. € zu Buche. Die Kredite machen dank kräftiger und außerordentlicher Tilgung nur noch 0,864 Mio. € aus und sind von 60 % der Bilanzsumme auf 33 % gesunken. Entsprechend ist der Eigenkapitalanteil gestiegen. Der Wert der 4.698 Geschäftsanteile beträgt nominal 1.409.400 €, liegt aber real schon höher. Die BERN ist werthaltiger geworden.

Windkraftbeteiligungen

Solarkraft ist stark im Sommerhalbjahr, Windkraft im Winterhalbjahr. Sie ergänzen sich und ergeben zusammen eine übers Jahr recht ausgewogene Erzeugung. Die BERN strebt daher an ebenso viel Windstrom wie Solarstrom zu erzeugen. Da sich auf den eigenen Markungen keine geeigneten bzw. derzeit wirtschaftlich nutzbare Standorte finden lassen, hat sie sich bereits 2013 an einem Windpark in der Region beteiligt und dieser Beteiligung in 2014 zwei weitere folgen lassen. Für 2015 steht eine weitere Beteiligung auf der Agenda, wobei aber auch weiter in Solarstromanlagen investiert werden soll.

Die Zeit der großen Renditen ist zwar vorbei - aber immer noch können mit Anlagen bis 10 kWp auf Ein- und Zweifamilienhäusern vor Ort Strom und über den Eigenverbrauch auch Gewinne gemacht werden. Es geht auch mit kleineren Überschüssen, Hauptsache, der CO²-Ausstoß sinkt. In Neuenstadt steht die BERN bislang für 2.718 to CO² Reduktion, das ist viel zu wenig. Und weltweit hat der CO² Ausstoß trotz aller Appelle von 1995 bis 2015 um 50% (!!) zugenommen.

Stromeffizienz

Unnötiger Energieverbrauch ist ein Ärgernis, Geldverschwendung und Umweltschädigung. Deswegen hat sich die BERN an der landesweiten Aktion "Meine Sparpumpe" beteiligt, die vor Ort federführend vom Förderverein TSV Neuenstadt betrieben worden ist. Auch dank des Einsatzes unserer Mitglieder konnte der Verein mit 146 getauschten Pumpen den 1. Platz im Ländle belegen.

Vortrag "Energiefabrik"

Ein spannendes und beeindruckendes Finale nahm die Generalversammlung mit dem Vortrag des Geschäftsführers der Widmann Solartechnik GmbH, Dipl. Ing. Friedhelm Widmann. Die "Energiefabrik" hat keinen Netzanschluss, sondern erzeugt und speichert ihren Strom, Wärme und Kälte selbst. Ein ausgefuchstes Steuerungssystem passt die Kapazitäten dem wechselnden Bedarf an. Bioerdgas dient als zeitweilige Ergänzung der ansonsten autarken Versorgung.

Aufsichtsratsvorsitzender Norbert Heuser dankte Dipl. Ing. Widmann herzlich für die bewiesene Gastfreundschaft und hob den Mut hervor, ein solches Bauprojekt umgesetzt zu haben. Es sei innovativ, weltweit einzigartig, erfolgreich und finde hoffentlich viele Nachahmer. Den Abschluss der harmonisch verlaufenen Versammlung bildete ein Rundgang durch die Energiefabrik unter Führung und sachkundiger Erläuterung des Firmeninhabers.





Energiefabrik im GIK

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Sprechstunden der Beratungsstelle für Familie und Jugend des Landkreises Heilbronn

Psychologische Beratung und Unterstützung zu Fragen der Erziehung und Entwicklung von Kindern und den damit verbundenen Elternanliegen finden Sie im Rathaus in Neuenstadt, Zimmer 34, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr. Des Weiteren werden Sprechstunden im Kindergarten Kochersteinsfeld (Pfahlgasse 9) in Hardthausen und im Kindergarten Kitteläcker (Marienstraße 3) in Bürg vierzehntäglich dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr angeboten.

Sie stehen Kindern, Jugendlichen und Eltern aus den Kommunen Neuenstadt, Hardthausen, Langenbrettach und ihren Ortsteilen offen. Beraten wird Sie Diplom-Psychologin Lara Birkenberg.

Wir bitten, vorab einen Termin unter der Telefonnummer 07131/994-1452 zu vereinbaren.

E-Mail: lara.birkenberg@landratsamt-heilbronn.de.

Schulnachrichten

Volkshochschule Unterland Außenstelle Langenbrettach



In der ersten Pfingstwoche habe ich keine festen Sprechzeiten, Sie können mir jedoch eine Nachricht per E-Mail zukommen lassen oder auf den AB sprechen, ich antworte Ihnen dann zeitnah.

In der zweiten Pfingstwoche bin ich von 4.6 bis 21.6.2015 im

In dieser Zeit können Sie sich nur übers Internet für Kurse anmelden oder in der Geschäftsstelle bei Frau Dietrich, Tel. 07131/5940-141. Ab Montag, den 22.6. bin ich wieder zu den üblichen Sprechzeiten für Sie persönlich zu erreichen!

Es sind noch wenige Plätze frei!

Am Samstag, den 4. Juli von 9.30 bis 12.30 Uhr heißt es: Im Wald wie Sitting Bull leben! für Kinder von 7 - 9 Jahren

Gemeinsam erleben und bauen wir einen Tag als Waldindianer. Jeder kann sich hier entfalten, der eine baut das gemeinsame Biwak, der andere seinen Kopfschmuck oder einen Traumfänger.

Wir wollen erlernen wie man mit einem Messer umgeht, um damit zu Schnitzen und vieles mehr ... lasst euch überraschen.

Unser gemeinsamer Abschluss findet bei einem selbst gemachten Lagerfeuer, das ihr ohne Streichholz entfacht, auf einen priv. Grundstück in der Nähe des Waldes statt.

Dort lassen wir uns das frisch gebackene Stockbrot und die mitgebrachten Würstchen schmecken.

Materialien zum Basteln und Stockbrotteig werden gestellt.

Mitzubringen: Wetterbedingte Kleidung, festes Schuhwerk, wer möchte sein eigenes Taschenmesser, Trinken und Grillwürstchen für das Lagerfeuer.

Beschreibung für die Abholung wird bei Anmeldung zugefügt.

Treffpunkt: Am Waldparkplatz beim Pflanzengarten im Brettacher

In den Schwimmkursen für Kinder ab 3 Jahren und im Schwimmkurs für Fortgeschrittene sind auch noch Plätze frei! Die Kurse beginnen am 3.8.2015 und sind 10-mal, jeweils 20 Minuten.

Das tägliche Üben hat sich sehr bewährt. Genaue Infos über die Außenstelle oder Internet.

Aqua-Zumba beginnt am Donnerstag, den 11.6., immer von 10.30 bis 11.15 Uhr, 6-mal.

Bitte schnell anmelden, da schon viele Anmeldungen vorliegen!

Ab Montag, den 1. Juni besteht die Möglichkeit in einen schon bestehenden Italienischkurs noch einzusteigen. Der Kurs ist zwischen A2.2 und B1 einzustufen.

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die die Grundsrufe abgeschlossen haben und ihre Italienischkennstinisse weiter ausbauen möchten. Die Schwerpunkte des Kurses liegen auf den kommuni-

kativen Fähigkeiten (Hören und Sprechen). Aber auch Originialtexte werden durchgelesen und im Kurs besprochen. Die grundlegende Grammatik wird wiederholt und erweitert.

Neueinsteiger/-innen mit entsprechenden Vorkenntnissen sind willkommen.

Dozentin ist die Muttersprachlerin Laura Ortale.

Ort: Alte Schule. Brettach

Zeitraum: ab Montag, den 1.6 bis 3.8.2015, 10-mal, 18.00 - 19.30

Gebühr: 7 - 9 Teilnehmer (Kleingruppe) 75,00 Euro

Bis 1.6. können Sie sich noch persönlich (telefonisch oder per E-Mail) bei der Außenstelle anmelden. Online-Anmeldung ist bei diesem Kurs nicht möglich!

Sie können sich aber auch vor Ort am 1. Kurstag anmelden, es liegen Anmeldekarten aus.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach



Evangelisches Pfarramt Brettach

Pfarrer Christoph Heinritz, Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342 Pfarramt.Brettach@elkw.de

Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de

Bürozeiten: Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 bis 15.30 Uhr

Nächste Taufsonntage: 2. August und 4. Oktober

Unsere Kirchengemeinde lädt ein

Donnerstag, 28.5.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 30.5.

,fishermans friends' - Treff für junge Erwachsene 19.00 Uhr Weitere Infos: Christine Weiß, Tel. 07139/936909, E-Mail: lilientine@gmx.de

Sonntag, 31.5. (Trinitatis)

Wochenspruch

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre Jesaia 6. 3

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Thorsten Schädel, Neckarsulm) keine Kinderkirche

18.00 Uhr Bibeltreff im Vereinshaus

Montag, 1.6.

14.00 Ühr Demenzgruppe im Gemeindehaus

Mittwoch, 3.6.

20.00 Uhr Paulus Pub -

(gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 J.)

Mitarbeiter: Jochen Möß, Raphael Weber, Philipp

Schwan, Jan Endreß und Oscar Nebe

Weitere Gottesdienste

Sonntag, 7.6., 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Heinritz)

Sonntag, 14.6., 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Heinritz)

Sonntag, 21.6., 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Heinritz) mit den Gideons

► Ferienzeit

Das Pfarramt ist bis 1. Juni nur zu den üblichen Bürozeiten geöffnet. Vertretung für Pfr. Heinritz in dringenden Fällen hat Pfr. Weber (bis 30.5./Tel. 07139/1427) und Dekan Mack (31.5. bis 2.6./Tel. 07139/1335).

► Einladung zum Kirchentag

Am 3. Juni beginnt der Deutsche Evangelische Kirchentag in Stuttgart unter der Losung "damit wir klug werden" mit Eröffnungsgottesdiensten und dem Abend der Begegnung in der Stuttgarter Innenstadt. Von Donnerstag, 4. Juni, bis Samstag, 6. Juni, gibt es über 2000 thematische und kulturelle Veranstaltungen in der Innenstadt, im Neckarpark und in Fellbach. Zum Abschluss wird ein gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl am Sonntag, 7. Juni, auf dem Cannstatter Wasen gefeiert. Sie sind herzlich eingeladen, entweder für die gesamte Dauer oder auch tageweise am Kirchentag teilzunehmen. Die Eintrittskarten berechtigen auch zur Fahrt im VVS-Gebiet. Karten gibt es online unter kirchentag.de oder vor Ort.

▶ Donnerstag, 4. Juni: Christus-Tag in Stuttgart

An Fronleichnam, Donnerstag, 4. Juni, lädt die Ludwig-Hofacker-Vereinigung ein zum Christustag in die Porsche Arena in Stuttgart. "Dein Wort macht mich klug" ist das Thema dieser Veranstaltung. Beginn ist um 9.30 Uhr (Einlass ab 8.30 Uhr) und endet um 14.15 Uhr.

Ein Bus fährt über Brettach um 7.20 Uhr an der Haltestelle Neuenstädter Straße ab. Bitte melden Sie sich bei Familie Heinzmann, Tel. 8361.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen



Wochenspruch für die kommende Woche:

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll. (Jes 6, 3)

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde Sonntag, 31.5. (Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Präd. Bareis) Vorschau

Sonntag, 7.6. (Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfr.i.R. Meinke)

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:

In den Pfingstferien pausieren die regelmäßigen Angebote. Wir laden ein zum Gottesdienst sonntags um 10.00 Uhr.

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde

► Kirchentag in Stuttgart

Kirchentag kann man eigentlich nicht beschreiben, sondern nur erleben. Die Atmosphäre bei dem größten kirchlichen Laientreffen ist einzigartig, die Themenvielfalt groß, das Angebot bietet für jeden Geschmack etwas. Kirchentag ist fromm und frech und jung und kritisch, Kirchentag ist nachdenklich und engagiert, voller Kultur und Begegnung. Wer noch nie beim Kirchentag war, sollte sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen: denn vom 3. bis 7. Juni findet der Kirchentag in Stuttgart statt. So schnell wird der Kirchentag nicht mehr so nah greif- und erlebbar sein! Ohne extra Anreise mit Quartiersuche, einfach so von zu Hause aus! Es lohnt sich also, auch nur für einzelne Tage zum Kirchentag nach Stuttgart zu fahren. Eine Gruppe des neuen Konfirmandenjahrgangs wird dies als Auftakt zu ihrer Konfirmationszeit unternehmen. Die Dauerkarte von Mittwoch bis Sonntag kostet 98 € (54 € ermäßigt; För-



derkarte 28 €), eine Tageskarte gibt es schon für 33 € (ermäßigt 18 €). Die Karten gelten gleichzeitig als Fahrausweis an den Gültigkeitstagen im gesamten Gebiet des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart (VVS). Für Interessierte aus unserer Kirchengemeinde bieten wir an, dass wir gemeinsam mit der Bahn anreisen. Die Koordination für eine gemeinsame Fahrt zum Kirchentag übernimmt unsere Kirchengemeinderätin Ruth Teske, Tel. 948369. Die Teilnehmerkarten können online gebucht werden.

Evang. Pfarramt in Langenbeutingen

Pfarrer Tilman Just-Deus

Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutingen Telefon 07946/8783, Fax 07946/940631

E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt • Neuenstadt-Kochertürn

Heilig Kreuz • Stein St. Kilian • Möckmühl



Administrator Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de

Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com

Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn

Tel. 07139/931519-3, E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de

Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn und Stein

Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt

Christina Kaiser und Dagmar Dommers

Tel. 07139/931519-1, E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de Öffnungszeiten: Di. 10.00 - 11.30 Uhr, Mi. 9.30 - 11.30 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr

Kath. Pfarrbüro Möckmühl

Kilianstraße 6, 74219 Möckmühl

Dagmar Dommers

Tel. 06298/7130, E-Mail: StKilian.Moeckmuehl@drs.de

Öffnungszeiten: Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 28.5.

Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
		+ Jahresgedächtnis

Freitag, 29.5.

Möckmühl 18.00 Uhr Rosenkranzgebet 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 30.5.

Stein 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag

+ Irma und Erwin Hock

Roigheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 31.5. - Dreifaltigkeitssonntag, Hochfest

Kochertürn 9.00 Uhr Eucharistiefeier

+ Anton Schramm, Hedwig und Karl Baumgart; Verstorbene des Jahrgangs

Baumgart; Verstorbene des Jahrgang 1937 und 1938

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Neuenstadt 10.30 Uhr ök. Gottesdienst zum Stadtfest in der

ev. Kirche
Möckmühl 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet
Möckmühl 18.00 Uhr Maiandacht
Neuenstadt 18.30 Uhr Maiandacht

Dienstag, 2.6. - Gedenktag hl. Marcellinus und Petrus (Märtyrer

in Rom)

Züttlingen

Stein 18.00 Uhr Rosenkranzgebet 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Bramb Hof 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Eucharistiefeier

+ Hermann Volkert, Elfriede Reis, Alois

und Maria Volkert

Mittwoch, 3.6. - Gedenktag hl. Karl Lwanga und Gefährten (Märtyrer in Uganda)

Neuenstadt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Fron-

leichnam



Donnerstag, 4.6. - Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam)

Kochertürn 9.00 Uhr Eucharistiefeier und Fronleichnamspro-

zession

Möckmühl 9.00 Uhr Eucharistiefeier und Fronleichnamspro-

zession

Freitag, 5.6. - Gedenktag hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote

in Deutschland, Märtyrer Möckmühl 18.00 Uhr Rosei

18.00 Uhr Rosenkranzgebet18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 6.6. - Gedenktag hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof v. Magdeburg

Züttlingen 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag Roigheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 7.6. - 10. Sonntag im Jahreskreis Kochertürn 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Stein 9.00 Uhr Eucharistiefeier und Fronleichnamspro-

zession O Uhr Euchari

Neuenstadt 10.30 Uhr Eucharistiefeier Möckmühl 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet

Urlaub und Fortbildung von Gemeindereferentin Claudia Wahl

Frau Wahl ist vom 26. Mai bis einschl. 5. Juni im Urlaub. Von Montag, 8. Juni bis einschließlich Donnerstag, 11. Juni befindet sich Frau Wahl auf einer Fortbildung.

Maiandachten im Marienmonat Mai

Herzliche Einladung zur letzten Maiandacht im Marienmonat Mai.

Sonntag, 31. Mai 18.30 Uhr Neuenstadt

Jahresgedächtnis Mai 2015

Peter Möcklinghoff vom gr. Buchhof	2.5.2012
Elisabeth Kirsch aus Gochsen	8.5.2012
Hartmut Pfeffer aus Kochertürn	9.5.2010
Walter Reinhardt aus Stein/Brambacher Hof	10.5.2014
Heinrich Stritzel aus Bürg	11.5.2010
Helene Ehnle aus Lampoldshausen	11.5.2010
Magdalena Stumpf aus Neuenstadt	11.5.2014
Stellario Accolla aus Gochsen	13.5.2012
Gertraud Diebel aus Kochersteinsfeld	18.5.2010
Viktor Damer aus Neuenstadt	18.5.2010
Sophie Rankl aus Neuenstadt	19.5.2011
Maria Rechner aus Neuenstadt	20.5.2010
Dietmar Lang aus dem Brambacher Hof	26.5.2012
Rita Walter aus Neuenstadt	29.5.2010

Pfarrbüro geschlossen

Aufgrund des Urlaubs der Sekretärinnen ist das Pfarrbüro vom 1. Juni bis einschließlich 12. Juni nur am Dienstagvormittag geöffnet. Wir bitten um Beachtung.

Einladung zum Senioren/-innennachmittag in Stein am Dienstag, 2. Juni um 14.00 Uhr

Liebe Senioren, liebe Seniorinnen

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorennachmittag am Dienstag, 2. Juni ins Gemeindehaus St. Bernhard. Pfr. Renny wird uns von seiner Heimat Indien berichten. Wir freuen uns auf Sie. Das Team vom Seniorennachmittag

Ökumenischer Dienstagstreff "Älter werden" am 2. Juni 2015 um 14.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Neuenstadt

Lieder der Kinderzeit - ihre Geschichte und ihre Geschichten

Wir möchten Sie hiermit sehr herzlich zu einem heiteren, geselligen Nachmittag einladen, der dem Kinderlied gewidmet sein soll. Waren für uns die Kinderlieder nicht treue Begleiter durch ein ganzes Kalenderjahr hindurch, Tröster, wenn wir Kummer hatten oder Lieder, die uns fröhlich stimmten, zum Tanzen anregten und oftmals den Tag ausklingen ließen? Dass die Kinderlieder auch einen tieferen Hintergrund bzw. eine eigene Geschichte haben, wird uns Frau Hirsch, Neuenstadt, erläutern. Vor allem aber wird sie uns dazu anregen, die Lieder selbst wieder einmal zu singen. Bringen Sie Ihre Liederbücher mit oder die Ihrer Enkelkinder, denn der Nachmittag soll ganz im Zeichen des Kinderliedes stehen.

Vorankündigung: Der Dienstagstreff wird am 7. Juli 2015 eine "Romantische Planwagenfahrt durchs Hohenloher Land" unternehmen. Anmeldungen hierzu sind jederzeit möglich unter Tel. 07139/7819.

· Gemeindebrief zu den Sommerferien - Redaktionsschluss

am 14. Juni

Wir würden uns freuen, wenn von Gruppen oder Einzelpersonen Beiträge eingebracht werden, die über Veranstaltungen berichten oder auf etwas Zukünftiges aufmerksam machen. Bitte schicken Sie bis spätestens 14. Juni Ihren Artikel per E-Mail ans Pfarrbüro (MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de). Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie bei Ihrem Text keine Formatierungen vornehmen (kein fett, kursiv, Einzug, Schriftenvielfalt, Textfelder, mehrspaltige Formatierung ...) und Bilder separat schicken. Bitte achten Sie auf Beschränkung der Datenmenge von 5 MB, die bei Bildern schnell erreicht werden kann.

Protokoll der KGR-Sitzung vom 12.5.2015, Heilig Kreuz in Stein

Bei der Sitzung fanden verschiedene Wahlen statt.

Für den Festausschuss wurden folgende Personen einstimmig gewählt: Frau Maßholder, Herr Trabold, Frau Straub, Frau Theuerweckl. Für den Caritasausschuss wurden folgende Personen einstimmig gewählt: Frau Bolch, Frau Braun, Frau Straub. Für den Jugendausschuss wurden folgende Personen einstimmig gewählt: Herr Jakubas, Herr Hofheinz. Für den Kindergartenausschuss wurden folgende Personen einstimmig gewählt: Herr Rieth, Frau Braun. Zum Kindergartenausschuss gehören außerdem It. KGO Herr Pfarrer Dr. Gluszak, Frau Smolka und Frau Zoch.

Bei TOP 3 -Gottesdienste- wurde beschlossen, dass die Fronleichnamsprozession an der 4. Station -unten Kirchenbuckel- endet.

Zu TOP 4 -Pfarrbüro- teilte Herr Rieth mit, dass im Monat Mai 2015 das Pfarrbüro im Pfarrhaus Stein eingerichtet wird.

Zu TOP 5 -Gemeindehaus- wurde angeregt, dass eine regelmäßige Reinigung des Gemeindehauses erfolgen soll. Die "Schlüssel" werden weiterhin von Frau Peretzki "verwaltet".

Zu TOP 6 -Ministrantengewänder- wurde ein Beschluss gefasst, dass Ministrantengewänder -schwarzer Talar und weißes Chorhemd- für die Ministranten angeschafft werden.

Protokoll der KGR-Sitzung vom 20.5.2015, Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn

Bei der Kirchengemeinderatssitzung am 20.5.2015 begrüßte Pfarrer Dr. Gluszak neben den Kirchengemeinderatsmitgliedern auch drei Gäste. Die zweite Vorsitzende Frau Gabriele Klose begann die Sitzung mit einem Impuls, der uns aufzeigte, wie wir für den Heiligen Geist empfänglich werden und neuen Erfahrungen Raum geben. Nachdem die vorliegende Tagesordnung noch um die Punkte Verschiedenes, Personal und Kindergarten ergänzt wurde, begann die Sitzung mit der Überlegung, ein gemeinsames Gemeindeforum aller Teilorte der Seelsorgeeinheit zu veranstalten. Es soll eine Begegnung sein, bei der sich verschiedene Gruppierungen austauschen und Gleichgesinnte vernetzen können. Ein Fest für alle, um inhaltliche Impulse für die Aufgaben der Zukunft zu bekommen. Die Vertreter unseres Seelsorgeausschusses, Frau Herrmann und Herr Geiger, werden mit den Ausschussmitgliedern der anderen Teilorte darüber beraten.

Die Gemeindereferentin Frau Wahl berichtet aus dem Jugendausschuss, dass sich für die Gruppenleiterschulung neun Jugendliche gemeldet haben. Sie stellt hierzu den Antrag an die Kirchengemeinde, die Finanzierung dieser Fortbildung, die sich auf 100 € pro Person beläuft, zu übernehmen. Der Kirchengemeinderat stimmt dem mit 10 Ja-Stimmen zu.

Frau Klose berichtet aus dem Festausschuss, dass beim Fastenessen im März 2015 für das Projekt "Martin Baumgärtner" eine Summe von 510 € zusammenkam. Auch die Gottesdienste zu Christi Himmelfahrt im Pfarrgarten in Kochertürn und der Familiengottesdienst waren gut besucht. Einzig bei der Vorbereitung von Festen wurde festgestellt, dass zu wenige Helfer zur Verfügung stehen. Mehr Unterstützung wäre wünschenswert.

Als Vertreter in den Dekanatsrat wurden Herr Walter Gehrig und Dr. Clemens Morath mit jeweils 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Im Kindergartenausschuss sind qua Amt Pfarrer Dr. Henryk Gluszak, die zweite Vorsitzende Frau Gabriele Klose und die Kirchenpflegerin Frau Claudia Smolka; gewählt wurde Frau Daniela Herrmann mit 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

In den Jugendausschuss wurden Raphael Krahl und Lars Machnik mit jeweils 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Dem Liturgieausschuss gehören wiederum der erste Vorsitzende Pfarrer Dr. Henryk Gluszak, Pfarrer Renny Mundenkurian, Gemeindereferentin Claudia Wahl an; gewählt wurden Herr Walter Gehrig und Dr. Clemens Morath mit jeweils 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung. Frau Brigitte Schott bleibt weiterhin als freiwilliges Mitglied der Gemeinde



dabei. In den Festausschuss wurden Frau Gabriele Klose und Gisela Wachtler mit jeweils 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Im weiteren Sitzungsverlauf legte der Kirchengemeinderat den diesjährigen Mitarbeiterausflug auf den 26.9.2015 fest. Die ökumenische Kirchengemeinderatssitzung findet am 17.6.2015 statt. Frau Wahl verlas die veränderten Arbeitszeiten der Mitarbeiterinnen im Pfarrbüro, die gewohnten Öffnungszeiten des Pfarrbüros verlagern sich von Dienstag auf Montag.

Die Wegstrecke und die 4. Station bei der Fronleichnamsprozession werden aufgrund der Bauarbeiten an der Gemeindehalle vom seitherigen Ablauf abweichen. An die öffentliche Sitzung schloss auch noch eine nicht öffentliche Sitzung an, bei der es um Personalangelegenheiten ging. Mit einem gemeinsamen Gebet durch Pfarrer Dr. Gluszak endete die zweite KGR-Sitzung.

 Feierliche Begrüßung des neuen Kirchengemeinderates der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn

Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Barbara Storz, Gabi Klose, Walter Gehrig, Raphael Krahl, Dr. Clemens Morath, Daniela Herrmann, Gisela Wachtler, Lars Machnik, Marcus Geiger, Manfred Stoll

Fußwallfahrt des Katholischen Landvolks nach Flüeli/Zentralschweiz

Schritt für Schritt zu Bruder Klaus - auch die Fußwallfahrt nach Flüeli ist ein Klassiker im Programm des VKL. Viele gehen den Weg zum wiederholten Male, denn es ist immer wieder ein außergewöhnliches Erlebnis. Der äußerliche Rahmen bietet die Möglichkeit für tiefe und neue Erfahrungen mit sich selbst, seinen Mitmenschen und der Natur. Auf der langen Wanderung bietet sich immer die Chance, sich in der Gemeinschaft neu zu erleben. So ist die jährliche Wallfahrt nach Flüeli in der Schweiz seit Längerem einer der Höhepunkte im Jahresprogramm des VKL. Der Weg verläuft in zwei Etappen. Start ist am 31. Juli in Stetten ob Lontal. Von dort führt der Weg zum Bodensee. Die zweite Etappe startet am 6. August in Ailingen am Bodensee und endet am 15. August in Flüeli.

Termine: 1. Etappe: Fr., 31. Juli 2015 bis Do., 6. August 2015, 2. Etappe: Do., 6. August 2015 bis Sa., 15. August 2015.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung beim Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711/9791-118, 176

Pubertät, der ganz normale Wahnsinn - eine Entwicklungsaufgabe und ihre Bewältigung

Die Pubertät, die um das 10. Lebensjahr beginnt, stellt einen wichtigen und langen Reifungszeitraum im Leben eines jungen Menschen dar, der von Auseinandersetzung mit den Eltern, den Freunden, dem sozialen und schulischen Umfeld und den gesellschaftlichen Normen gekennzeichnet ist. Diese Phase ist sowohl für die Eltern als auch für die professionellen Fürsorge-Personen sowie für die Heranwachsenden ein außerordentlich wichtiger Prozess, der nur dann gelingen kann, wenn die Beteiligten den Problemen und Konflikten nicht ausweichen, sondern sich ihnen vielmehr stellen. Diese Phase ist eine Gratwanderung, wo die Grenzen zwischen "normal" und problematisch zu verschwimmen drohen. Ein gutes Gelingen ist umso besser möglich, wenn dieser Prozess in einem sicherheitsgebenden und von klaren Grenzen geprägten Rahmenbedingungen verläuft. Es spricht Erziehungswissenschaftlerin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin Prof. Dr. Eva Rass am Mittwoch, 24. Juni 2015 in Oberginsbach. Die Tagung beginnt um 19.30 Uhr im Bürgerhaus. Herzliche Einladung an alle Interessierten (Eltern, Großeltern, Pädagogen...). Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

Jehovas Zeugen Versammlung Neuenstadt

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878 Wohin führen die ständigen Veränderungen?

Auf der Weltbühne gibt es auf jedem Gebiet ständig Veränderungen. Und sie werden immer schneller. Die Bibel ist da ganz realistisch. "Die Szene dieser Welt wechselt", sagt sie (1. Korintherbrief 7,31). Viele haben daher Ängste, was die Zukunft bringt.

Am Sonntag, 31. Mai, um 10.00 Uhr wird deshalb Harald Kopfmann zu dem Thema "Die Szene dieser Welt wechselt" Stellung nehmen. Im Vortrag werden die heutigen Weltverhältnisse aus biblischer Sicht betrachtet. Es wird gezeigt, dass sich aber in Zukunft durch Gottes Eingreifen auf der Erde alles zum Guten wendet.

Das Ehepaar Kopfmann wird in dieser Woche mit uns durch Hausbesuche und Informationsstände zu diesem Vortrag einladen.

Sonntag, 31.5.

10.00 Uhr biblischer Vortrag mit dem Thema: "Die Szene dieser Welt wechselt"

10.40 Uhr Wachtturmstudium anhand des Artikels: "Christi Brüder loyal unterstützen", gestützt auf Matthäus Kap. 25 Verse 40

11.10 Uhr Schlussansprache des reisenden Predigers - Thema: "Treu am Glauben festhalten"

Besuchen Sie unsere Info-Stände in Neuenstadt am Lindenplatz in der 1. und 3. Woche; in Neudenau am Bahnhof in der 2. und 4. Woche oder in Oedheim an der Kocherbrücke - samstags von 9.45 bis 12.00 Uhr.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org

Vereinsmitteilungen

SGM Langenbrettach



Aktive

VfL Obereisesheim I - SGM Langenbrettach I Eine klare Angelegenheit wurde das Auswärtsspiel für unsere I. Mannschaft beim Gastspiel in Obereisesheim. Von Beginn an bestimmte unsere Mannschaft das Spiel, gab Tempo und Richtung vor. Bereits nach 3 gespielten Minuten die erste 100 %-Torchance durch R. Studenak mit einem Kopfball nach Flanke von B. Braun, die jedoch der Gastgebertorwart entschärfen konnte. Auch danach fast Fußball in eine Richtung. Der VfL Obereisesheim fand nicht ins Spiel, leistete sich viele Abspielfehler und beging katastrophale Abspielfehler im Aufbauspiel. So war es nicht verwunderlich, dass unsere SGM zu weiteren Chancen kam. Nach 8 Minuten wieder eine klare SGM- Chance, wo erneut R. Studenak am Heimtorwart scheiterte. So ging es die ersten 15 Minuten weiter. Unsere Mannschaft, die das Spiel beherrschte und klar kontrollierte, erspielte reihenweise klare Einschussmöglichkeiten, ohne jedoch die Führung markieren zu können. Von den Gastgebern war nicht viel zu sehen, geschweige denn, dass sie nur annährend einmal gefährlich vor unserem Tor auftauchten. Torwart S. Schobner musste in der Anfangsphase kaum ins Spielgeschehen eingreifen. Obereisesheim spielte drucklos, hatte klare spielerische Mängel aufzuweisen, die von unserer I. Mannschaft in der Folgezeit gnadenlos ausgenutzt wurden. Dann in der 21. Minute endlich nach vielen vergebenen Chancen die Führung für unsere Mannschaft durch R. Studenak, der sich erfolgreich durchsetzen konnte, und dem Torwart des VfL bei seinem Flachschuss keine Chance ließ. Zwar wehrten sich die Gastgeber nach Kräften, aber sie waren gegen den Sturmlauf der SGM in keiner Phase gewachsen, immer wieder taten sich in der löcherigen Gastgeberabwehr Lücken auf, in die die SGM dann Freiräume hatte, wo man zu weiteren Chancen kam. Allein der beste Spieler der Heimelf, deren Torwart, verhinderte durch etliche Glanzparaden weitere SGM-Treffer. Doch auch er war machtlos in der 31. Minute im Anschluss an einen Eckball, wo die Abwehr des VfL nicht im Bilde war, und so K. Müller frei stehend zum 0:2 vollenden konnte. Nur kurze Zeit später dann war M. Kubach mit dem 3:0 erfolgreich, als sich dieser energisch und beherzt durchsetzen konnte. Bereits nach dem dritten Gegentreffer schienen die Gastgeber zu resignieren. Innerhalb der Mannschaft ging nicht viel, nichts lief zusammen. Erst in der 39. Minute musste unser SGM-Torhüter S. Schobner den ersten Ball halten, den er zur ersten Ecke für den VfL abwehren konnte. Bedingt durch weitere

individuelle Fehler im Abwehrverhalten, wo fast keine Gegenwehr

zu erkennen war, kam unsere SGM noch vor der Pause zum 4:0.

Bis zur Pause konnte sich die Heimelf bei ihrem Torwart bedanken,

dass sie nicht noch höher in Rückstand geriet, denn er vereitelte noch

mehrere klare SGM-Chancen. Nach dem Seitenwechsel dann gleich

wieder unsere I. Mannschaft im Vorwärtsgang. Man spielte weiterhin

druckvoll nach vorne, setzte die Heimelf wieder mächtig unter Druck.

Die konnten sich zunächst erfolgreich wehren, sodass es bis zur 54.

Minute dauerte, ehe die SGM wieder eiskalt zuschlug. K. Müller war es, der den Gastgebern den fünften Gegentreffer einschenkte, die

Langenbrettach

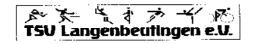
dann danach noch mehr die Köpfe hängen ließen. Hinzu kam beim VfL dann noch Frust, was sich in vielen Fouls widerspiegelte. Mehrmals musste der Schiedsrichter mahnende Worte sprechen, denn es waren auch einige brutale Fouls dabei, die unser Lazarett noch größer hätten werden lassen können.

Im Gefühl des sicheren Vorsprunges nahm unsere Mannschaft das Tempo aus dem Spiel, spielte nicht mehr so engagiert und druckvoll nach vorne. So konnten sich die Gastgeber ein bisschen besser ins Spiel einbringen, aber es reichte zu keiner einzigen zwingenden Torchance. Zwischenzeitlich markierte die SGM dann das 6:0 durch M. Rein, der nach einem Eckball durch energisches Nachsetzen erfolgreich war, und nur abstauben musste. Spätestens jetzt war die Luft heraus aus diesem einseitigen Spiel, wo der VfL Obereisesheim erst in der 80. Minute vor unser Tor kam, und Torwart S. Schobner ernsthaft eingreifen musste, um den Ehrentreffer des VfL zu vermeiden. Ansonsten war es ab Mitte der 2. Halbzeit eher ein Kick, in dem die SGM das Spiel kontrollierte, aber zu wenig tat, um zu weiteren Toren zu kommen. Von den Gastgebern sah man auch nicht mehr allzu viel, denn deren Mittel reichten auch nachdem unsere Mannschaft einen Gang zurückschaltete, nicht aus, unsere Abwehr vor Probleme zu stellen. So war es letztendlich ein verdienter und auch in dieser Höhe verdienter Sieg, der bei konsequenter Chancenverwertung weitaus hätte höher ausfallen können.

Vorschau

Am 31. Mai haben wir in Langenbeutingen das letzte Heimspiel in dieser Saison. Zu Gast sind die Mannschaften der Spfr. Widdern. Hier gilt es für unsere I. Mannschaft im Hinblick auf den dritten Tabellenplatz einen Sieg einzufahren, da dieser bei einem Punktverlust sonst gefährdet ist, weil auch die Konkurrenz noch an uns vorbeiziehen kann, vorausgesetzt, sie gewinnen ihre Spiele zum Rundenabschluss. Ebenfalls haben wir das Vorrundenspiel in Widdern verloren, wofür es nun gilt, erfolgreich Revanche zu nehmen. Unsere Reserve steht schon als Meister fest, sollte aber im Hinblick auf ihre Bilanz noch einmal alle Kräfte bündeln, um ihr letztes Heimspiel auch erfolgreich zu gestalten. Unsere beiden Mannschaften würden sich freuen, wenn sie nochmals zahlenmäßig von ihren treuen Zuschauer und Fans bei diesem Heimspiel unterstützt würden.

Spiele am Sonntag, den 31. Mai 2015 in Langenbeutingen, Spielbeginn, Reserven um 13.15 Uhr, I. Mannschaften um 15.00 Uhr.



Vermietungen Sportheim TSV

Wie schon in den vergangenen Jahren kann das Sportheim des TSV auch für private Veranstaltungen genutzt werden. Bei Interesse bitte bei Alexander Schüll melden:

E-Mail: alexander.schuell@gmx.de Telefon: 07946/9893331 Der TSV freut sich auf Ihre Anfrage!

Abteilung Fußball Frauenfußball

Nach dem langen Pfingstwochenende stehen für die beiden Frauenmannschaften des TSV Langenbeutingen noch jeweils zwei Saisonspiele vor der Türe.

Die zweite Mannschaft empfängt am Sonntag, den 31. Mai bereits um 9.30 Uhr die Spvgg Gröningen-Satteldorf. Im direkten Anschluss daran empfängt die erste Mannschaft auch zu Hause den SV Musbach.

Zum leztzten Heimspiel der Saison lädt dann die zweite Mannschaft am Sonntag, den 7. Juni um 11.00 Uhr ein. Gast in Langenbeutingen ist die SGM Westernhausen/Krautheim.

Die erste Mannschaft bestreitet ihr letztes Saisonspiel am 7. Juni beim SC Unterzeil-Reichenhofen. Spielbeginn hier ist um 13.00 Uhr. Für die zweite Mannschaft steht leider bereits fest, dass, nach einem Jahr in der Regionenliga, diese in der neuen Saison in der Bezirksliga an den Start gehen wird. Zum Abschluss der Saison freuen wir uns auf zwei gute Heimspiele der zweiten Mannschaft.

Für die erste Mannschaft ist theoretisch noch die Möglichkeit da in der Verbandsliga zu bestehen. Doch zwei Siege sind hier unabdingbar und auch der Tabellennachbar darf keinen Sieg mehr einfahren. Einfluss haben wird auch noch die Abstiegssituation aus der Oberliga. Ob es am Ende reichen wird, wird man wohl definitiv erst am Ende sehen. Wir hoffen, dass auch die erste Mannschaft an ihre zuletzt starke Leistung anknüpft und zwei tolle Spiele abliefert.

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Brettach



Gymnastikgruppe

Unseren Abschluss machen wir am 8. Juni 2015 um 19.30 Uhr in der Krone in Sindringen.

Wir treffen uns um 19.10 Uhr vor der Bäckerei Discher und bilden Fahrgemeinschaften.

Bitte meldet euch an bei Gerlinde Steeb, Tel. 8062 oder Birgit Simpfendörfer, Tel. 6807.

Fahrradfahren

Ab 15. Juni 2015 um 19.15 Uhr bei der BHS Discher treffen wir uns jeden Montag zum Radfahren in der näheren Umgebung.

Wer Lust hat mit uns zu radeln ist herzlich eingeladen, einfach zum Treffpunkt kommen.

Spargel und seine Vielfalt

Am **9.6.2015 um 19.00 Uhr** treffen wir uns im Gasthaus Lamm zum "Spargel-Event". Heidi Ehrenfeld und Gerda Häußermann werden uns den Spargel in all seiner Vielfalt vorstellen.

Der Unkostenbeitrag für das Menü beträgt 20,00 €, Getränke werden separat berechnet.

Wir bitten um Anmeldung bis **5.6.2015** bei Gerlinde Steeb, Tel. 8062 oder Birgit Simpfendörfer, Tel. 6807.

Wir freuen uns auf einen genussreichen Abend und laden alle Land-Frauen und interessierte Gäste herzlich ein.

Bad Dürkheim

Einen schönen Tag verbrachten wir bei unserem Ausflug nach Bad Dürkheim. Zuerst die obligatorische Fassbesichtigung, hernach eine Planwagenfahrt mit Weinprobe und musikalischer Unterhaltung. Unterwegs in den Weinbergen machten wir einen zünftigen Vesperhalt. Ein gelungener Ausflug, an den jeder gerne zurückdenkt!







Ortsverband Brettach



Liebe Mitglieder, auch wir bieten Ihnen weiterhin VdK-ADAC-Fahrsicherheitstraining an.

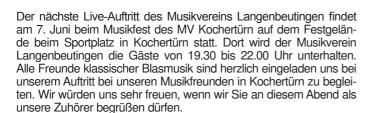
In Kooperation mit dem ADAC führt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg bereits seit 2011 Fahrtrainings für Auto- und Motorradfahrer oder auch für Fahrer von Wohnwagengespannen durch. Je achtstündige "Technik erleben"-Trainings gibt es im ADAC-Fahrsicherheitszentrum Hockenheimring und ebenfalls achtstündige "Pkw-Basis"-Trainings in Stuttgart-Leonberg, jeweils in Gruppen mit maximal zwölf Teilnehmern. Für VdK-Mitglieder gibt es attraktive Vorteilspreise und bei zusätzlicher ADAC-Mitgliedschaft auch zusätzlichen Rabatt. Informationen und Buchung über www.fsz-hockenheimring.de oder telefonisch 06205/292515 oder - wenn Basistraining gewünscht wird - über ADAC Württemberg, www.sicherheitstraining-stuttgart.de oder per Telefon 0711/280021297. Zudem gibt es Basisinfos beim VdK Baden-Württemberg unter 0711/61956-53.

Die nächste orthopädische Sprechstunde für Versorgungsberechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz und anderen Gesetzen des sozialen Entschädigungsrechtes findet statt im Landratsamt Heilbronn (Versorgungsamt), Lerchenstraße 40, Tel. 07131/994-7271, Frau Müller, am Dienstag, den 9.6.2015 von 9.30 bis 11.00 Uhr.

Versorgungsberechtigte, die zu den Sprechstunden kommen wollen, reichen ihre Anträge rechtzeitig beim Versorgungsamt Heilbronn ein, damit deren Akten am Sprechtag bereitgestellt sind. Bitte beachten Sie, dass ohne Vorladung zum Sprechtag kein Anspruch auf Erstattung vom Verdienstausfall besteht. Bei Antragstellung auf orthopädische Schuhe ist jeweils das vorletzte Schuhpaar bzw. das letzte Hausschuhpaar am Sprechtag vorzulegen. Alle Antragsteller werden darauf hingewiesen, dass auf den Sprechtagen stets der zuletzt ergangene Rentenbescheid mit der Bezeichnung der Schädigungsfolgen, gegebenenfalls auch der neuste Bescheid über die nach dem Sozialgesetzbuch (SGB IX) anerkannten Behinderungen vorzulegen ist.

Peter Schumacher, Vorsitzender

Musikverein Langenbeutingen e.V.



Schwäbischer Albverein e.V. OG Neuenstadt



Einladung zum Siedfleischessen am 30. Mai 2015

Liebe Wanderfreunde

Im Adler in Laibach gibt es nicht nur guten Entenbraten, der Wirt ist auch für sein Siedfleisch mit Meerrettich und anderen Beilagen bekannt. Wie bereits vorangekündigt, wollen wir die Gelegenheit wahrnehmen und mit einer kleinen Wanderung verbinden.

Termin ist der Samstag, 30.5.2015.

Treffpunkt ist in Neuenstadt beim Parkplatz Aldi um 11.00 Uhr.

In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Laibach zum Essen und anschließend weiter nach Dörzbach zum Parkplatz beim alten Bahnhof. Ab hier wandern wir über die Jagstbrücke und den Fluss entlang zur spätgotischen Wallfahrtskirche "St. Wendel zum Stein" aus dem 16. Jahrhundert, hoch über der Jagst gelegen. Die Strecke beträgt etwa 6 Kilometer hin und zurück, nur wenige Höhenmeter sind zu bewältigen auf meist gut ausgebauten Wegen.

Letzte Gelegenheit zur Anmeldung 4 Tage Bayerischer Wald bei Gerda Wagner, Tel. 07139/9003489. Wir fahren mit dem Bus. Alle Informationen bei Gerda Wagner.

Wandern fördert die Gesundheit und macht Spaß in der Gruppe. Tritt ein in den Schwäbischen Albverein.

KKS Schützenverein Stein



Trainingszeiten

Mittwoch ab 18.30 Uhr Sonntag ab 9.30 Uhr

Jugendtraining

Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.

Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.

Freitag ab 19.00 Uhr www.kks-stein.de

TTC Gochsen



In den Pfingstferien findet am Mittwoch, 27.5. und Freitag, 29.5. sowie am Mittwoch, 3.6. und am Freitag, 5.6. **kein Jugendtraining** statt. Wir bitten dies zu beachten.

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern



Kontaktadresse: Kiesstraße 8, 74259 Widdern

Telefon 06298/95040, Telefax 06298/95047, info@thwwiddern.de Mittwoch, 3.6.2015, 19.00 Uhr: Bergungsgruppen, Zugtrupp, elektroversorgungsgruppe: Basisausbildung II Weitere Informationen über das THW unter: www.THW.de oder www.thwwiddern.de

Sonstige Bekanntmachungen

Stadtfest in Neuenstadt am Kocher

Vom 30. bis 31.5.2015 wird in Neuenstadt am Kocher das Stadtfest in der umgestalteten Innenstadt gefeiert

Freuen Sie sich auf ein tolles Programm an beiden Tagen. Das vollständige Festprogramm finden Sie unter www.neuenstadt. de.

DRK-Blutspendetermin in Neuenstadt

Danke für Ihre Spende

DRK-Blutspendedienst lädt in der Weltblutspendertagswoche ein Leben zu retten

Unter dem international einheitlichen Motto "Thank you for saving my life - "Danke für Ihre Spende" feiert der DRK-Blutspendedienst am 14. Juni den Weltblutspendertag. Blutspender haben das gute Gefühl, einem anderen Menschen mit ihrer Blutspende geholfen zu haben. Oft genug ist eine Rettung nur durch eine Blutübertragung möglich. Dazu leisten Blutspender einen wichtigen Beitrag, unvergessen für den Empfänger, dem durch die Spende das Leben gerettet werden konnte und seine Angehörigen und Freunde. Rund um den Weltblutspendertag sagt der DRK-Blutspendedienst daher "Danke" und lädt zum Lebenretten durch eine Blutspende ein am Mittwoch, dem 10.6.2015 von 14.00 bis 19.30 Uhr, Stadthalle, Öhringer Straße 12, 74196 Neuenstadt am Kocher. Bitte bringen Sie Ihren Personalaus-



weis mit! Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Agentur für Arbeit Heilbronn

Online-Seminar zum Arbeitserlaubnisver-fahren - bequem und schnell informiert

Bluecard? Vorrangprüfung? Arbeitsmarktzulassung? Kompakte Informationen für Personalverantwortliche.

Die Einstellung von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist oft eng mit Fragen zur Arbeitserlaubnis verknüpft. Zusammen mit dem Welcome Center Heilbronn-Franken informiert die Agentur für Arbeit Heilbronn im Rahmen eines Webinars kompakt und anschaulich über die aktuellen Regelungen und erleichterten Zugangsvoraussetzungen im Arbeitserlaubnisverfahren. Das Webinar findet online statt - Anfahrt, Parkplatzsuche und Abwesenheit im Unternehmen entfallen. Mit Susanne Witt und Thomas Malter von der Zentralen Auslandsund Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit (ZAV) stehen zwei ausgewiesene Fachexperten als An-sprechpartner/in zur Verfügung, Fragen werden im Online-Chat beantwortet.

Das Webinar findet am 27. Mai von 10.30 bis 11.45 Uhr statt. Aktuell sind noch wenige Teilnehmerplätze verfügbar, Anmeldung bitte unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de. Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Welcome Centers Heilbronn-Franken unter Tel. 07131/7669-868 gerne zur Verfügung.

Die inneren Motive erkennen

BiZ & Donna - die Veranstaltungsreihe für Frauen

Interessierte erhalten am Donnerstag, 28. Mai Tipps, wie man seine inneren Motive erkennen kann.

Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Sandra Büchele, lädt hierzu von 9.00 bis 12.00 Uhr in das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 ein.

Man ist beruflich unzufrieden und weiß nicht genau warum. Man möchte beruflich wieder einsteigen und stellt sich die Frage: "Wo kann ich meine Potenziale einbringen?" Berufliche Veränderungen stehen an und es ist unklar, welchen Weg man einschlagen soll. Nicht zu wissen, was man will, verhindert oft, das Gewünschte kraftvoll zu erreichen

In dem Workshop erhalten die Teilnehmenden Tipps, wie man innere Motive und Wünsche erkennen kann. Dabei können sie herausfinden, was sie wirklich wollen, indem alle Bedürfnisse in die Entscheidungsfindung mit einbezogen werden.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Die Veranstaltungsreihe BiZ & Donna findet immer am letzten Donnerstag im Monat statt im Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

IHK Heilbronn-Franken

IHK-Beratung zur Existenzgründung 3. Juni 2015 - Rathaus Öhringen

Einen regionalen Sprechtag für Existenzgründer aus dem Hohenlohekreis veranstaltet die Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken in Öhringen.

Zusammen mit den Unternehmensgründern erörtert ein Existenzgründungsberater der IHK Heilbronn-Franken das Vorhaben und zeigt die weitere Vorgehensweise auf. In der Beratung kann insbesondere auf die individuellen Fragen und Probleme gezielt eingegangen werden. Die Beratung ist kostenfrei.

Interessenten wenden sich zur Vereinbarung eines Gesprächstermins bitte an die IHK Heilbronn-Franken, Sabrina Hohl, Telefon 07131/9677-118.

Am 9. Juni 2015 in Tauberbischofsheim Sprechtag für Existenzgründer mit der L-Bank

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechtage mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg durch. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 9. Juni 2015 in der Geschäftsstelle der Handwerkskammer Heilbronn-Franken in Tauberbischofsheim statt.

Infos zu öffentlichen Finanzhilfen

Diese Beratung stellt eine gute Gelegenheit dar, direkt von der Förderbank Informationen zu öffentlichen Finanzhilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen. Ein besonderer Nutzen dieser kostenlosen Dienstleistung liegt in der beschleunigten Bearbeitung von Finanzierungs- und Bürgschaftsanträgen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Darüber hinaus beurteilen die Berater Unternehmenskonzepte und deren Tragfähigkeit.

Anmeldung

Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171 und bei Martin Neuberger von der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/9677-112.

Kilianskirche Heilbronn

Samstag, 6. Juni, 18.00 Uhr, Kilianskirche Heilbronn, Stunde der Kirchenmusik, Vokalensemble KlangKunst "Missa Plus".



ABWEICHENDE TERMINE aufgrund Fronleichnam

Anzeigenschlüsse für Anzeigen, die in **KW 23** in Ihrem Amtsoder privaten Mitteilungsblatt erscheinen sollen, bleiben von montags bis mittwochs unverändert.

Alle Donnerstagsanzeigenschlüsse sind wegen des Feiertags (Fronleichnam) auf Freitag, 5.6.2015 verlegt.

Die Verteilung der Donnerstagsausgaben findet am Mittwoch oder Freitag und der Freitagsausgaben am Freitag oder Samstag, 6.6.2015, statt.

Eine genaue Liste mit den Verteilterminen für KW 23 finden Sie unter: www.nussbaum-bfh.de/kw23



Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co.KG Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99



Neue Partner



Burg Guttenberg 0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis Burgstr. 1, 74855 Hassmersheim-Neckarmühlbach



Gesundheitszentrum **Logo Gundelsheim**

Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten, 50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis Gottlieb-Daimler-74831 Gundelsheim

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf www.VorteilePlus.de

Verlosungen



2x2 Karten für "Anatevka" am 4. Juli 2015, 20.30 Uhr Burgfestspiele Jagsthausen
Teilnahmeschluss: 2. Juni 2015



3x2 Karten für "Roger Hodgson formerly of Supertramp"

am 19. Juni 2015, 20 Uhr Schlosspark Weinheim Teilnahmeschluss: 2. Juni 2015

Jetzt teilnehmen unter www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der **NUSSBAUM***CARD*





Theater Heilbronn

Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

10 % Rabatt auf Schauspielinszenierungen im großen Haus

Histotainment Park Adventon

1 € Rabatt auf die Eintrittskarte Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Auto & Technik Museum Sinsheim

1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX) Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Tourist-Information Bad Wimpfen

50 % Nachlass auf die öffentliche Stadtführung in **Bad Wimpfen**

Carl-Ulrich-Str. 1, 74206 Bad Wimpfen

Burgfestspiele Jagsthausen 10 % Nachlass auf ausgewählte Burgfestspiele 2015

Schloßstr. 12, 74249 Jagsthausen

SIMSALABIM - das Familien-Spiel-Paradies **Schmid GbR**

Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Südwestdeutsche Salzwerke AG

2 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis (gültig bis 3. Oktober 2015)

Bergrat-Bilfinger-Str. 1, 74177 Bad Friedrichshall

Römermuseum Osterburken

Sie erhalten 1 € Nachlass auf den Erwachsenen-**Eintrittspreis**

Römerstr. 4, 74706 Osterburken

Sportcenter Oedheim

10 € Nachlass auf den 1. Monat bei Abschluss einer Fitness-Kurse-Flatrate (Laufzeit 12 Monate) Am Willenbach 3, 74229 Oedheim

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg

Sie erhalten einen 7-Tagespass gratis Stuttgarter Str. 3, 74172 Neckarsulm

Eberstadter Tropfsteinhöhle

Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass auf den

Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Segway Touranbieter ene-konzepte

5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot Lerchenstr. 28, 74177 Bad Friedrichshall

RappSoDie

Sie erhalten den Tageseintritt für das Solebad zum 3-Stunden-Tarif für 8,50 € Salinenstr. 37, 74906 Bad Rappenau

Naturheilpraxis Sonja Maderholz

Bei einer Vitametik-Erstanwendungr für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person Neckarstr. 5, 74831 Gundelsheim

Schmitt Fußpflege-Praxis

Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 € erhalten Sie eine Fußmassage gratis Bismarckstr. 21, 74177 Bad Friedrichshall

Loop Hair Julia Litschel

10 % Nachlass auf Waschen, Schneiden und Stylen Heilbronner Str. 8, 74172 Neckarsulm

Pflegedienst Kieser e.K.

Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt auf das Mittagsmenü

Wilhelmstr. 42, 74172 Neckarsulm



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unte Tel. 06227 35828-30

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer **Partnerschaft?** Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de





wird hochwertig im DIN-A2-Format produziert. Die eingereichten Motive werden auf www.lokalmatador.de präsentiert. Hier können Sie sich auch über den aktuellen

Eine Jury wählt aus den eingereichten Motiven aus, welche im Kalender veröffentlicht werden.

Stand des Wettbewerbs informieren.

Um am Wettbewerb teilnehmen zu können, senden Sie uns das ausgefüllte Bewerbungsformular mit einer digitalen Ausführung Ihrer Motive per E-Mail an kunstkalender@nussbaum-medien.de.







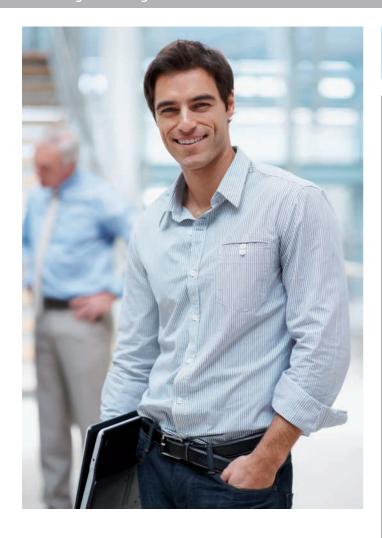
Nussbaum 🗸 Stiftung

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG Seelachstr. 2 · 74177 Bad Friedrichshall · www.nussbaum-bfh.de



Sudoku Nr. 22 2015 mittel								
				3	1			6
4					8	5		
	2	9		5			1	
	3			8			7	
2			9		5			3
	8			6			9	
	9			2		4	5	
		2	5					7
7			6	4				

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mittei-lungsblätter von **NUSSBAUM** *MEDIEN* Bad Friedrichshall unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.



STELLENANGEBOT

Die Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt in Neuenstadt-Kochertürn sucht ab dem 1.7.2015 eine/-n

nebenberufliche/-n Kirchenpfleger/-in

Das Aufgabengebiet umfasst die Abwicklung der laufenden Kassengeschäfte, die Personalverwaltung, die Vorbereitung und Überwachung von Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen an kirchlichen Gebäuden, die Beratung der kirchlichen Gremien in allen finanz- und verwaltungstechnischen Angelegenheiten und die Zusammenarbeit mit dem Katholischen Verwaltungszentrum Heilbronn.

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Sie sind belastbar, zuverlässig und verfügen über Organisations- und Verwaltungsgeschick. Eine Ausbildung oder Berufserfahrung in kaufmännischen oder Verwaltungsberufen sind von Vorteil. Sie zeigen Interesse für die Aufgaben der katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes. Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche ist zwingende Voraussetzung.

Der/Die Kirchenpfleger/-in ist kraft Amtes Mitglied des Kirchengemeinderates mit beratender Stimme. Unterstützung erhält der/die Kirchenpfleger/-in durch das Katholische Verwaltungszentrum Heilbronn.

Die Anstellung und Vergütung erfolgt nach der Kirchengemeinde- und Kirchenpflegerbesoldungsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Stelleninhaberin wird sich wieder bewerben.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 10.6.2015 an die Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Neuenstadt-Kochertürn, Frau Gabriele Klose, 2. Vorsitzende des KGR, Kirchstr. 2, 74196 Neuenstadt.

Für Ihre Fragen stehen wir gerne zur Verfügung unter Telefon 07139 9315191.



Planen Sie Ihre Kommunikation für Juni 2015

Themenkollektive und Vollverteilungstermine



Mit folgender Übersicht der Themenkollektive und Vollverteilungstermine, die im Juni 2015 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern! Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Tel. 07136 9503-0 · E-Mail friedrichshall@nussbaum-medien.de

Juni Mo Di Mi Do Fr Sa So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So Mo Di Mi Do Fr Sa So So So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So So Mo D

Kalenderwoche 23

1. - 7. Juni 2015



Fit, schön & gesund



Vollverteilung in Bad Wimpfen, Zweiflingen

Kalenderwoche 24

8. - 14. Juni 2015



Bauen – Renovieren – Einrichten



Haustiere



Vollverteilung in Bad Friedrichshall, Forchtenberg, Möckmühl, Schöntal, Weinsberg

Kalenderwoche 25

15. - 21. Juni 2015



Energieratgeber



Motorwelt



Vollverteilung in Bad Rappenau/Siegelsbach, Erlenbach, Neudenau, Offenau, Sulmtal

Kalenderwoche 26

22. - 28. Juni 2015



Ihr Gartenparadies



Ihr gutes Recht



Steuerberater – Geld sparen mit der richtigen Beratung



Aktiv in die Zukunft / Senioren heute





Hauptstraße 19 74196 Neuenstadt Postfach 1141 74194 Neuenstadt Sekr. Rüdele 07139 8025

Sekr. Fischbach 07139 8026 Telefax 07139 8027

E-Mail: neuenstadt@advocat24.de

Albrecht Rüdele

- Verkehrsrecht
- Familienrecht
- Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Lutz Fischbach

- Arztrecht
- Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht

seit 25 Jahren



Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT

für Samstag, 30.5. und Mittwoch, 3.6.2015

Schweinerücken auch als Steak mariniert kg 7,50 € Schweineschnitzel kg **6,50 €** Rostbraten kg 19,50 € **Delikatessleberwurst** kg **7,00 €** Saitenwurst kq 8,00 € Bierschinken kg 7,50 € Lachsschinken kg **11,50** €

> Mittwochs von 14 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 12 Uhr

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

Telefon 0177 4974470



Tel. 07139 7524 oder 18262



Gute Infos die ganze Woche -Ihr Amtshlatt der Gemeinde Langenbrettach

Gebhardt Bestattungen Ihr Ansprechpartner Michael Wurst

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- erledigt alle Formalitäten
- kümmert sich um Trauer- und Danksagungskarten
- schließt Vorsorgeverträge und Sterbegeldversicherungen ab

Finkenweg 4 74243 Langenbrettach/ Brettach Tel.: (07139) 22 22

www.gebhardt-bestattungen.de